**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 43 (1925)

**Heft:** 249

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 14.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Bern
Montag, 26. Oktober
1925

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 26 octobre
1925

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIIIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

**Beilagen**
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

**Suppléments**
Communications et documents • Rapports économiques

**Supplementi**
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 249

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 20.30, halbjährlich Fr. 10.30, vierteljährlich Fr. 5.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 20.30, un semestre fr. 10.30, un trimestre fr. 5.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 249

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / «Watt» A.-G. für elektrische Unternehmungen in Glarus. / Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer, Bürgenstock. / Société du Grand Hôtel des Narcisses et Buffet Terminus de Chamby s. Montreux.

Mitteilungen — Communications.

Schweizerischer Geldmarkt. / Diskontosätze und Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours de change. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Urteil vom 10. Oktober 1925 die auf den Inhaber lautende Stammaktie der Koblenzentrale, Aktiengesellschaft, in Basel, Nr. 18211 über Fr. 500 und die dazu gehörenden Dividendencoupons Nr. 1 bis 6 für kraftlos erklärt.

Ferner hat es folgende auf den Namen lautende, indossable Interimsscheine für Inhaberstammaktien der Kohlenzentrale durch Urteil für kraftlos erklärt:

1. am 14. Oktober Nr. 251 über Fr. 100 auf den Namen des Louis Löw, in Neuenburg;
2. am 10. Oktober Nr. 718 über Fr. 200 auf den Namen des evangelischen Schulrates in Kappel (St. Gallen);
3. am 13. Oktober Nr. 1105 über Fr. 100 auf den Namen des Henri Abrezol, in Ouchy (Waadt);
4. am 16. Oktober Nr. 1114 über Fr. 300 auf den Namen des W. Weber, in Bremgarten (Aargau). (W 500)

Basel, den 24. Oktober 1925. **Zivilgerichtsschreiberei.**

---

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichts des Kantons Zürich wird hiermit der unbekannte Inhaber des vermissten Schuldbriefs für Franken 2800 (ursprünglich Fr. 3800 haltend), d. d. 8. April 1911, ursprünglich zu Gunsten des Eduard Itschner, damals in Bertschikon-Gossau, nun in Oberwetzikon, zu Lasten des Jean Toggweiler, in Schwerzenbach (gegenwärtiger Gläubiger: der ursprüngliche; gegenwärtiger Schuldner: Johannes Wüest, Dreher, in Bertschikon-Gossau), aufgefordert, den Titel binnen einem Jahre, gerechnet von der erstmaligen Publikation dieses Aufrufs im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, bei der Kanzlei des unterfertigten Gerichts vorzulegen, widrigenfalls derselbe kraftlos erklärt und die Errichtung einer neuen, allein gültigen Urkunde bewilligt würde. (W 192[1])

Hinwil, den 25. April 1925. **Das Bezirksgericht.**

---

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich werden die Inhaber der nachstehend genannten, vermissten und angeblich abbezahlten Schuldbriefe für:

Fr. 200, auf Josef Müller, Maurermeister, geb. 1860, gestorben 1915, von Wintertbur-Oberwinterthur, wohnhaft gewesen in Winterthur-Oberwinterthur, zugunsten des Jakob Zwingli, Kantonsrat, zur «Flora», in Elgg, d. d. 2. April 1906 (letzter bekannter Schuldner: die Erben des ursprünglichen; letzter bekannter Gläubiger: Thurgauische Kantonalbank, Filiale Frauenfeld);

Fr. 250, auf Gustav Pfister, Schuhmacher, von Mönchaltorf, geboren 1845, gestorben den 1. Januar 1924, wohnhaft gewesen in Winterthur-Wülflingen, zugunsten der Thurgauischen Hypothekarbank in Frauenfeld, d. d. 30. März 1892 (letzter bekannter Schuldner: die Erben des ursprünglichen; letzter bekannter Gläubiger: die Schweiz. Bodenkreditanstalt Zürich);

Fr. 225, auf Konrad Müller, Friedrich Salomons Sohn, wohnhaft gewesen in Rickenbach, gestorben 1920, zugunsten des Hans Jakob Güttinger, wohnhaft gewesen in Rickenbach, d. d. 7. März 1890 (letzter bekannter Schuldner: die Erben des ursprünglichen; letzter bekannter Gläubiger: die Erben des ursprünglichen),

oder wer sonst über diese Briefe Auskunft geben kann, aufgefordert, innert eines Jahres, von der ersten Ausschreibung an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein des einen oder andern Briefes Anzeige zu machen, ansonst die Briefe als kraftlos erklärt würden.

Winterthur, den 20. Juni 1925. (W 298[2])

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber i. V.: **Dr. Plangg.**

---

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der allfällige hierorts unbekannte Besitzer des vermissten, abbezahlten, angeblich vernichteten Namenschuldbriefes von Fr. 1800 (ursprünglich Fr. 10,300) auf Jakob Heinrich Enderli, Jakobs sel., geb. 1875, von Bassersdorf, wohnhaft an der Zypressenstrasse Nr. 144, in Zürich 4, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert den 22. November 1913 (letzter bekannter Schuldner und Gläubiger: die ursprünglichen, der erstere jetzt wohnhaft in Höngg), oder wer sonst über das Schicksal dieses Titels Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist von heute an bei der Bezirksgerichtskanzlei Bülach zu melden, unter der Androhung, dass sonst der vermisste Titel als nicht mehr bestehend betrachtet und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet würde.

Bülach, den 22. Juni 1925. (W 299[2])

**Kanzlei des Bezirksgerichtes.**

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Biel*

Getreide und Futtermittel. — 1925. 20. Oktober. Inhaber der Firma **Simon Frank,** mit Sitz in Biel, ist Simon Frank, von Tramelan-Dessus, in Biel. Getreide und Futtermittel en gros, Import von solchen und Vertretungen. Mittelstrasse 17.

Buchdruckerei. — 20. Oktober. Die Firma **Ad. Moser,** Buchdruckerei, in Biel (S. H. A. B. Nr. 160 vom 20. April 1903, Seite 637), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Eisenwaren und Werkzeuge. — 22. Oktober. Unter der Firma **Will & Co. Aktiengesellschaft** gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und Fortbetrieb des Geschäftes der Kommanditgesellschaft Will & Comp., Handel mit Eisenwaren und Werkzeugen, in Biel. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Aktiengesellschaft übernimmt die sämtlichen Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft Will & Comp. mit Wirkung ab 1. Januar 1925, auf Grundlage des Inventars und der Uebernahmebilanz per 1. Januar 1925, zum Uebernahmepreis von Fr. 576,688. 29 (fünfhundertsechsundsiebzigtausendsechshundertachtundachtzig und $^{29}/_{100}$ Franken), entsprechend dem Bilanzwert der Aktiven. Der Uebernahmepreis wird von der Aktiengesellschaft geleistet wie folgt: 1. durch Uebernahme der sämtlichen Passiven der Kommanditgesellschaft Will & Comp. ohne Kapitalbeteiligungen gemäss Inventar und Uebernahmebilanz per 1. Januar 1925, betragend Fr. 326,688. 29; 2. durch Ausbändigung von 185 liberierten Aktien an die frühern Gesellschafter der Firma Will & Comp., nämlich an Eduard Will 116 Stück, an Karl Will 66 Stück und an Frau E. Möschler-Richard 3 Stück, total Fr. 185,000; 3. durch Barzahlung Fr. 65,000. Facit Uebernahmepreis Fr. 576,688. 29. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000 (zweihundertfünfzigtausend Franken), geteilt in 250 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre; die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 5 Mitgliedern. Für die erste Amtsdauer von 4 Jahren ist er zusammengesetzt aus 3 Mitgliedern: Karl Will, von Bern, Kaufmann, in Biel; Karl Soldan-Hartmann, von Thun, Kaufmann, in Biel, und Hermann Dubs, von Küttigen (Aargau), Geschäftsführer, in Biel. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch die Kollektivunterschrift zu zweien der Verwaltungsratsmitglieder Karl Will und Hermann Dubs, sowie des Prokuristen Eduard Schüpbach, von Signau, in Biel. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 24, in Biel.

*Bureau Interlaken*

23. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Maurer, Hôtel du Nord,** mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 443 vom 31. Oktober 1906, Seite 1769), hat sich infolge Todes des einen Gesellschafters Fritz Maurer aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hans Maurer, Hôtel du Nord».

Inhaber der Firma **Hans Maurer, Hôtel du Nord,** in Interlaken, ist Hans Maurer, von Thun, wohnhaft in Interlaken. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Maurer, Hôtel du Nord». Hotelbetrieb. Höheweg.

**Zug — Zoug — Zugo**

Käsehandlung. — 1925. 21. Oktober. Inhaber der Firma **Walter Klein,** in Baar, ist Walter Klein, von Kaisten (Aargau), in Baar. Käsehandlung.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Bucheggberg*

Gastwirtschaft. — 1925. 13. Oktober. Inhaber der Firma **Gottfried Ingold, z. Bad Kyburg,** in Kyburg, ist Gottfried Ingold, von Lüterkofen, in Kyburg. Gastwirtschaft.

Installationen, mechanische Werkstätte. — 13. Oktober. Inhaber der Firma **Emil Walter,** in Aetigkofen, ist Emil Walter, von und in Aetigkofen. Installationsgeschäft und mechanische Werkstätte.

Zimmerei. — 20. Oktober. Inhaber der Firma **Gisiger Adolf,** in Lüterswil, ist Adolf Gisiger, von Messen, in Lüterswil. Mechanische Zimmerei.

Gastwirtschaft. — 21. Oktober. Inhaber der Firma **Fritz Gerber, zum Schloss Buchegg,** in Buchegg, ist Fritz Gerber, von Aarwangen, in Buchegg. Gastwirtschaft.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1925. 21. Oktober. Hans Gättelin, von Reigoldswil, und Gottfried Hegi, von Roggwil (Bern), beide in Waldenburg, haben unter der Firma **Gättelin & Cie., Schraubenfabrik,** in Waldenburg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Geschäftsnatur: Fabrikation von Schrauben und Muttern und ähnlichen Artikeln in allen Metallen.

Pharmazeutische, zu Immunisierungszwecken geeignete Präparate. — 21. Oktober. Unter der Firma **Laboratorium «Tasch» A.-G. (Laboratoire «Tasch» S. A.) («Tasch» Laboratory, Ltd.)** gründet sich, mit Sitz in Allschwil, eine Aktiengesellschaft, die den Erwerb des unter Nr. 92839 auf den Namen Emil Scheitlin eingetragenen schweizerischen Hauptpatentes vom 1. Februar 1922 betr. Verfahren zur

Darstellung eines pharmazeutischen, zu Immunisierungszwecken geeigneten Präparates, und Zusatzpatente hierzu Nr. 100878 und 100879 vom 16. August 1923, sowie Erwerb des Alleinfabrikations- und Vertriebsrechtes für das geschützte Präparat für alle Staaten ausser Kanada und Nordamerika; Uebernahme von Maschinen, Apparaten und Waren gemäss Inventar vom 16. Juli 1925 von Arthur Erzer, in Dornach, als Rechtsnachfolger der sog. Tasch-Studiengesellschaft Basel, um die Summe von Fr. 220,000, zum Zwecke hat. Sie ist auch zur Fabrikation und zum Handel von chemischen, pharmazeutischen und kosmetischen Präparaten befugt, sowie zum Erwerb von Marken und Erfindungen. Sie kann im In- und Auslande Filialen errichten. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. September 1925 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken), eingeteilt in 200 Prioritätsaktien zu je Fr. 500 und 400 Stammaktien zu je Fr. 500, die je auf den Namen lauten. Arthur Erzer, in Dornach, bringt in die Gesellschaft das auf den Namen Emil Scheitlin unter Nr. 92839 eingetragene schweizerische Hauptpatent vom 1. Februar 1922 und Zusatzpatente hierzu Nrn. 100878 und 100879, sowie das Alleinfabrikations- und Vertriebsrecht für das geschützte Präparat für alle Staaten ausser Kanada und Nordamerika; ferner Maschinen, Apparate und Waren gemäss Inventar vom 16. Juli 1925 zum Preise von Fr. 220,000 (zweihundertzwanzigtausend Franken) ein und erhält dafür Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) in bar und 400 auf den Namen lautende, voll liberierte Stammaktien zu je Fr. 500. Die gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern, die übrigen durch eingeschriebene Briefe an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis sieben Mitgliedern. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Arthur Erzer-Reymond, Kaufmann, von und in Dornach, Präsident; Wilhelm Francke-Zurlinden, Fabrikant, von und in Aarau, Vizepräsident; Emil Scheitlin-Geiger, Chemiker, von St. Gallen, in Basel; Johannes Hoffmann-Mägis, Kaufmann, von und in Basel; Ferdinand Rüsch-Burckhardt, Kaufmann, von Speicher, in Basel; Paul Ruf-Martin, Kaufmann, von Känerkinden, in Allschwil. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Mitglieder, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen; er ist auch berechtigt, einen Teil seiner Befugnisse an Personen zu übertragen, die nicht Mitglieder der Verwaltung sind. Zur Führung der rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift je zu zweien namens der Gesellschaft sind ermächtigt: Arthur Erzer-Reymond, Kaufmann, von und in Dornach; Emil Scheitlin-Geiger, Chemiker, von St. Gallen, in Basel; Johannes Hoffmann-Mägis, Kaufmann, von und in Basel; Paul Ruf-Martin, Kaufmann, von Känerkinden, in Allschwil. Geschäftslokal: Gartenstrasse 1.

### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Industrieabfälle. — 1925. 19. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Z. Witztum & Grosswirth**, Handel mit Industrieabfällen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 210 vom 7. September 1916, Seite 1375), hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist durchgeführt; deren Firma ist daher erloschen.

### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1925. 22. Oktober. Der Inhaber der Firma **Albert Wöhrle, Passagegarage**, Autogarage, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 64 vom 19. März 1925, Seite 458), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Moosbrückstrasse 5, St. Gallen C.

Bäckerei, Konditorei. — 22. Oktober. Die Firma **Ernst Brauchli**, Bäckerei, Konditorei, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 102 vom 19. April 1921, Seite 786), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Gasthaus. — 22. Oktober. Die Firma **Jakob Grubenmann**, Gasthaus zur Krone, in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 203 vom 7. August 1920, Seite 1522), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Stickereien. — 22. Oktober. Die Firma **Kellmann & Detsinyi**, Stickereiexport, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1922, Seite 96), erteilt Einzelprokura an Dr. Karl Schwager, Advokat, von Balterswil, in Mörschwil. Gegenwärtiges Geschäftslokal: Schützengasse 9, Entresol.

22. Oktober. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Konsumverein St. Gallen**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 9. Mai 1925, Seite 809), ist der bisherige Aktuar Heinrich Markwalder ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und als Aktuar gewählt: Oscar Tobler, Betreibungsbeamter, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen C. Der Aktuar führt mit den übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv zu zweien.

22. Oktober. Die **Feldschützen-Gesellschaft Au**, Verein, mit Sitz in Au (S. H. A. B. Nr. 127 vom 31. Mai 1916, Seite 864), ist infolge Umwandlung in einen Verein nach Art. 60 Z. G. B. im Handelsregister erloschen. Passiven sind keine vorhanden.

### Aargau — Argovie — Argovia

1925. 23. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband schweizerischer Lokalbanken, Spar- und Leihkassen (Union Suisse de Banques régionales, Caisses d'Epargne et de Prêts) (Unione Svizzera di Banche regionali, Casse di Risparmio e di Prestiti)**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 1285), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. Juni 1925 einige Bestimmungen ihrer Statuten abgeändert. Mit Bezug auf die publizierten Tatsachen sind dabei folgende Aenderungen eingetreten: Jedes Mitglied hat auf Fr. 1,000,000 seiner Bilanzsumme und einen Bruchteil von über Fr 500.000 einen Anteilschein zum Nennwerte von Fr. 200 zu zeichnen, im Minimum einen, im Maximum 100 Anteilscheine. Die Mitglieder sind im Verhältnis ihres gezeichneten Anteilscheinkapitals an die Betriebskosten der Genossenschaft beitragspflichtig. Ueber die jeweilige Höhe des Beitrages entscheidet die Generalversammlung. Als neues Vorstandsmitglied wurde gewählt: Emil Ott, Direktor der Spar- & Leihkasse in Bern, von und in Bern. Derselbe führt mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

23. Oktober. **Publicitas, Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft Haasenstein & Vogler**, mit Sitz in Genf und Zweigniederlassung in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 2149). Zum Delegierten des Verwaltungsrates wurde gewählt: Ferdinand Reber, von Schangnau, Inspektor, in Bern. Derselbe führt für die Zweigniederlassungen Einzelunterschrift.

### Waadt — Vaud — Vaud

*Bureau de Lausanne*

Epicerie, droguerie, vins. — 1925. 22 octobre. La raison **Prongué**, à Lausanne, épicerie, droguerie et vins (F. o. s. du c. du 13 octobre 1924), est radiée ensuite de remise de commerce.

Automobiles. — 22 octobre. Le chef de la maison **C. Michael Morssen**, à Lausanne, est Charles-Michael Morssen, de Montréal (Canada), à Jongny sur Vevey. Représentant de l'agence Franklin, automobiles. Avenue d'Echallens 21.

Tricotage, confection et vente d'articles tricotés. — 22 octobre. La raison **Aimée Carey**, à Lausanne, tricotage mécanique, confection et vente d'articles tricotés (F. o. s. du c. du 31 août 1921), est radiée ensuite de cessation de commerce.

22 octobre. La **Société foncière de Pré-Fleuri**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 juin 1923), a, dans son assemblée générale ordinaire du 29 mai 1925, pris acte du décès de Emile Treuthardt et de la démission de Joseph Austermayer, tous deux administrateurs, dont les signatures sont radiées, et a nommé, en leur remplacement, Charles Martin, de Neyruz, hôtelier, et Georges Huber, de Genève, maître ferblantier, les deux à Lausanne.

22 octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 octobre 1925, la société anonyme **Royal Office et Bureau Moderne S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 mai 1925), a décidé la réduction du capital social de soixante mille francs (divisé en 60 actions de fr. 1000) à quarante mille francs, par le remboursement et l'annulation de 20 actions de fr. 1000 sous numéros 41 à 60. En conséquence, le capital social est de quarante mille francs, divisé en quarante actions nominatives, de mille francs chacune, entièrement libérées, numérotées de 1 à 40.

### Wallis — Valais — Vallese

*Bureau de Sion*

Hôtel. — 1925. 22 octobre. Le chef de la maison **Marie-Louise Gioira-Lathion**, à Sion, est Marie-Louise Gioira-Lathion, des Agettes, à Sion. Exploitation de l'Hôtel du Cerf.

Café. — 23 octobre. Le chef de la maison **Jean Valtério**, à Sion, est Jean Valtério, de et à Sion. Exploitation d'un café.

### Genf — Genève — Ginevra

Holding. — 1925. 22 octobre. Suivant procès-verbal du 17 octobre 1925, dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, et statuts du même jour, il a été constitué, sous la raison sociale **Valora S. A.**, une société anonyme ayant son siège à Genève. Elle a pour objet l'administration à titre de Holding de participations financières à d'autres entreprises établies à l'étranger. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de huit cent mille francs (fr. 800,000), divisé en 800 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est engagée par la signature de l'administrateur unique ou par les administrateurs signant collectivement. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou à d'autres personnes même étrangères à la société. Les publications seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le premier conseil d'administration est composé de trois membres qui sont: Louis-Jean Goetz, gérant de fortunes, de Genève, à Plainpalais; Jean-Marius Leuba, comptable, de et à Genève, et Eudoxe-Louis-Théodore Mallet, comptable, de Carouge, à Genève. Siège social: Corraterie n° 26 (bureaux de Louis-J. Goetz).

22 octobre. Le chef de la maison **Henri Nydegger, Blanchisserie d'Arve**, à Carouge, est Henri-André Nydegger, de Schwarzenburg (Berne), domicilié à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de la société «Nydegger et Pilet, Blanchisserie d'Arve», à Carouge (F. o. s. du c. du 7 septembre 1923, page 1724). Exploitation d'une blanchisserie mécanique. Clos de la Fonderie.

Chemiserie, etc. - 22 octobre. La raison **Henri Bonzon**, chemiserie, bonneterie, lingerie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 mai 1899, page 695), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

22 octobre. **Société anonyme Délices-Ecole A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 février 1917, page 277). Gustave Amblet, régisseur, de Chêne-Bourg, à Plainpalais, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Jean-Baptiste Hellé, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

22 octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 17 octobre 1925, dont le procès-verbal a été dressé par Me M. Rehfous, notaire, à Genève, la **Pharmacie de Plainpalais, Société anonyme**, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 15 avril 1922, page 736), a pris acte de la démission du directeur commercial Robert Maille, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a désigné comme directeur commercial, avec signature sociale individuelle, Madame Jeanne Maille née Brandt, de nationalité française, domiciliée à Plainpalais.

---

## „Watt" A.-G. für elektrische Unternehmungen in Glarus

**Einladung an die Inhaber von Obligationen des 4½ % Anleihens von Fr. 7,000,000 vom 1. Juli 1909 der «Watt» A.-G. für elektrische Unternehmungen in Glarus.**

Gestützt auf die bundesrätliche Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918 werden die Inhaber der Obligationen des vorstehend erwähnten Anleihens unserer Gesellschaft auf **Samstag den 7. November 1925, vormittags 10 Uhr, im Saale zur «Kaufleuten» in Zürich**, zu einer Versammlung mit folgender Tagesordnung eingeladen:

1. Bericht über die Lage der Gesellschaft und der ihr nahestehenden Unternehmungen.
2. Verlängerung des Rückzahlungstermines der Obligationenanleihe vom 1. November 1929 auf den 1. November 1935 und Wiederaufnahme des Zinsendienstes bei Erhöhung des Zinsfusses von 4½ % auf 5 %, rückwirkend auf den 1. Mai 1925, unter Verzicht seitens der Obligationäre auf eine allfällige spätere Nachzahlung der rückständigen Zinsen.
3. Gutheissung der Herabsetzung des Aktienkapitals von nominell Fr. 10,000,000 auf nominell Fr. 3,500,000.

Eintrittskarten können gegen Deponierung der Titel bei folgenden Banken bezogen werden:

Schweizerische Kreditanstalt in Zürich und deren Zweigniederlassungen, Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich.

Die Anträge des Verwaltungsrates werden gemäss Art. 13, Absatz 2, der oben erwähnten bundesrätlichen Verordnung sämtlichen Anleihensgläubigern auf Verlangen zugestellt.

**Für die Beschlussfähigkeit der Versammlung über die vorliegenden Traktanden ist die Zustimmung der Vertreter von mindestens ⅔ des im Umlauf befindlichen Obligationenkapitals erforderlich. Die Obligationäre werden infolgedessen gebeten, vollzählig an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen.** (V 140°)

Glarus, den 20. Oktober 1925.

**Der Verwaltungsrat.**

## Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer, Bürgenstock
**(Sitz in Stansstad)**

Die an der Obligationärversammlung vom 8. September a. c. gefassten und am 17. September 1925 veröffentlichten Beschlüsse sind rechtskräftig geworden. Die Obligationäre werden deshalb ersucht, die Obligationen, zur Abstempelung auf Fr. 300, der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, einzureichen.

Dieses Institut ist angewiesen, denjenigen Obligationären, die es wünschen, ihre Titel inklusive Zinsausfallscheine mit Fr. 300 pro Stück, d. h. zum reduzierten Nennwert, sofort zur Auszahlung zu bringen.

Stansstad, den 22. Oktober 1925. (V 141)

Gesellschaft der Hotels Bucher-Durrer Bürgenstock:
**Der Verwaltungsrat.**

## Société du Grand Hôtel des Narcisses et Buffet Terminus de Chamby s. Montreux

**Emprunt hypothécaire de fr. 600,000 de 1915.**

MM. les porteurs d'obligations du dit emprunt sont convoqués en **assemblée à l'Hôtel Terminus, à Montreux, le 11 novembre 1925, à 14 heures,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Exposé de la situation résultant de la faillite de la débitrice.
2. Décision sur les mesures à prendre en vue de la vente juridique, par l'office des faillites, des immeubles constituant le gage hypothécaire.

MM. les porteurs d'obligations devront justifier, avant le commencement des délibérations, de leur droit à y participer, en produisant leurs titres ou un certificat de banque indiquant les numéros de ceux-ci. (V 138²

Montreux, le 17 octobre 1925. **Le gérant de la grosse.**

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

**Vom schweizerischen Geldmarkt**

**Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz** — **Wechsel- (Geld-) Kurse**

| | Offiz. % | Priv. % | Tägl. Geld % | Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter) Paris % | London | Berlin | New York % | In % über (+) bzw. unter (—) Parität Frankr. | Engl. | Deutschl. | New York |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 23 X. | 3½ | 2 | 2 | —2,750 | —1,750 | —5,375 | —1,375 | —776,4 | —3,8 | +0,4 | +0,7 |
| 16 X. | 4 | 2 | 2—2½ | —3,000 | —1,437 | —5,575 | —1,375 | —769,0 | —4,8 | —0,6 | —0,03 |
| 9. X. | 4 | 2 | 2 | —3,000 | —1,312 | —5,375 | —1,375 | —760,9 | —4,5 | —0,5 | +0,1 |
| 2 X. | 4 | 2 | 2 | —3,125 | —1,562 | —5,375 | —1,375 | —755,2 | —5,3 | —1,4 | —0,7 |
| 25 IX. | 4 | 2 | 3 | —3,250 | —1,500 | —5,250 | —1,375 | —755,8 | —5,1 | —1.5 | —0,7 |
| 18 IX. | 4 | 2 | 2½ | —3,250 | —1,750 | —5,375 | —1,500 | —756,3 | —4,7 | —1,8 | —1,1 |

**Lombard-Zinsfuss:** Basel, Genf, Zürich 4½—6 %. — **Offizieller Lombard-Zinsfuss** der Schweiz. Nationalbank 4½ %.

**Diskontosätze — Taux d'escompte**
(Bulletin der Schweizerischen Nationalbank. — Bulletin de la Banque Nationale Suisse.)

| | 1925 15. X. o. | 1925 15. X. p. | 1925 7. X. o. | 1925 7. X. p. | 1925 30. IX o. | 1925 30. IX p. | 1925 23. IX o. | 1925 23. IX p. | 1925 23. X o. | 1925 23. X p. | 1924 23. X o. | 1924 23. X p. | 1923 23. X. o. | 1923 23. X. p. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Schweiz | 4 | 2 | 4 | 2 | 4 | 2 | 4 | 2 | 3½ | 2 | 4 | 3½ | 4 | 3 11/16 |
| Paris | 6 | 5 | 6 | 5 | 6 | 5¼ | 6 | 5¼ | 6 | 4¼ | 6 | 5¼ | 5 | 4½ |
| London | 4 | 3 5/16 | 4 | 3 3/4 | 4½ | 3 9/16 | 4½ | 3 9/16 | 4 | 3 | 4 | 3 | 4 | 3¼ |
| Berlin | 9 | 7¾ | 9 | 7¾ | 9 | 7¾ | 9 | 7¼ | 9 | 7¾ | 10 | — | 90 | — |
| Milano | 7 | 8½ | 7 | 8½ | 7 | 8½ | 7 | 8½ | 7 | 8½ | 5½ | 5⅜ | 5½ | 5½ |
| Bruxelles | 5½ | 5¼ | 5½ | 5¼ | 5½ | 5¼ | 5½ | 5¼ | 5½ | 5¼ | 5½ | 5¼ | 5½ | 5 |
| Wien | 9 | — | 9 | — | 9 | — | 9 | — | 9 | — | 15 | — | 9 | 9 |
| Amsterdam | 3½ | 3 5/16 | 3½ | 3¾ | 4 | 3¾ | 4 | 3¾ | 3½ | 3⅜ | 5 | 4 15/16 | 4 | 2⅝ |
| New-York | 3½ | 3¾ | 3½ | 3⅜ | 3½ | 3⅜ | 3½ | 3⅜ | 3½ | 3¾ | 3 | 2¾ | 4½ | 4¼ |
| Spanien | 5 | — | 5 | — | 5 | — | 5 | — | 5 | — | 5 | — | 5 | — |
| Schweden | 4½ | — | 5 | — | 5 | — | 5 | — | 4½ | — | 5½ | — | 4½ | — |

o. = offiziell (officiel). p. = privat (hors banque). ¹) Call money.

**Kurs für Sichtdevisen auf:** ¹) — **Cours du change à vue sur:** ¹)

Gesetzliche Parität (Parité légale:) £ 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 208.3193; $ 1 = Fr. 5.182.

| | | Paris | London | Deutschl. | Italie | Bruxelles | Wien | Amsterd. | New-York | Spanien | Schwed. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1925 | 23. X. | 22.86 | 25.12½ | 123.51 | 20.86 | 23.54 | 72.97 | 208 52 | 5.18⅝ | 74.21 | 138.63 |
| | 15. X. | 23.17 | 25.10 | 123 37 | 20.16 | 23.55 | 72.95 | 208.26 | 5.18 6/16 | 74.22 | 138.82 |
| | 7. X. | 23.80 | 25.09¼ | 123.41 | 20.72 | 23.03 | 73.04 | 208.26 | 5.18 3/16 | 74.52 | 139.06 |
| | 30. IX. | 24.44 | 25.08½ | 123.26 | 20.99 | 22.55 | 72 94 | 208.08 | 5.17 | 74.41 | 138.88 |
| | 23. IX. | 24.46 | 25.09½ | 123.27 | 21.04 | 22.62 | 72.81 | 208.04 | 5.17 13/16 | 74.31 | 138.82 |
| 1924 | 23. X. | 27.14 | 23.40½ | 1.23³) | 22.56 | 24.97 | 73.15⁴) | 204 25 | 5.19⅜ | 69 63 | 138.— |
| 1923 | 23. X. | 32.42 | 25.21 | 0.0001²) | 24.85 | 27.72 | 77.90⁵) | 218.38 | 5.60¼ | 74.80 | 146 81 |
| 1922 | 23. X. | 40.10 | 24.40 | 0.11⁶) | 22.60 | 37.20 | 0.005⁷) | 214.— | 5.46 | 83.50 | 145.31 |
| 1921 | 23. X. | 39.12 | 21.22½ | 3.23⁸) | 21.02 | 38.66 | 0.28⁸) | 183.50 | 5.39⅜ | 71.10 | 125.75 |

¹) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — ²) Les cours signifient cours de la *demande*.
³) Für 1 Billion Mark — ³) Pour 1 trillion de Mark.
⁴) Für 1 Million Mark — ⁴) Pour 1 million de Mark.
⁵) Für 100 Mark — ⁵) Pour 100 de Mark.
⁶) Für — pour K. 1.000.000.
⁸) Für — pour K. 100.

## Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

*(Ueberweisungskurse vom 26. Oktober an — Cours de réduction à partir du 26 octobre)*

Belgique fr. 23. 70; Dänemark Fr. 128. 75; Freie Stadt Danzig Fr. 101.—; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123. 70; Italie fr. 20. 60; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73. 20; Ungarn (pro Million) Fr. 72. 80; Grande-Bretagne fr. 25. 50.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuation des cours est réservée.

Annoncen-Regie: **PUBLICITAS A. G.**

# Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **PUBLICITAS S. A.**

**Rud. Brenner & Cie. Basel**
**Sacktabrikation**
Petersgraben 49
Telephon Satran 3842
Gegr. 1846 482

**Bindfaden**
**Packtücher**
**Wagenblachen**
erste Qualitäten abnehmbare Eisen
Gegr. 1846

## Gläubigeraufforderung wegen Liquidation

Die unterzeichnete Gesellschaft hat ihre Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 665 S. O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche **innert 3 Monaten ab heute** bei der Gesellschaft anzumelden.

**Luzern,** den 16. Oktober 1925. (5287 Lz) 2829

**Die Liquidationskommission**
**der Aktiengesellschaft für Industriewerte in Liq.**

## Société anonyme des Bains d'Yverdon
**en liquidation**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale

**pour le samedi 14 novembre 1925, à 2 heures, à l'Hôtel de Ville d'Yverdon.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice de 1924 et sur la période de liquidation arrêtée au 1er novembre 1925.
2. Rapports de MM. les contrôleurs sur ces deux exercices.
3. Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports.
4. Décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs, soit pour l'exercice de 1924, soit pour les comptes de liquidation de la société arrêtés au 1er novembre 1925.

Les comptes de 1924 et ceux de liquidation et de répartition, arrêtés au 1er novembre 1925 et les rapports des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le mardi 27 octobre à la Banque A. Piguet & Cie, à Yverdon.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées par la Banque Piguet et à l'ouverture de la séance sur présentation des actions.

Yverdon, le 22 octobre 1925. (Q 137 L) 2873

**Le conseil d'administration chargé de la liquidation.**

Le conseil d'administration de la **Société du Grand Hôtel de Territet** convoque les actionnaires en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi 2 novembre 1925, à 10 heures 45,** au **Grand Hôtel de Territet,** avec l'ordre du jour suivant:

Lecture du rapport du conseil d'administration; lecture du rapport des contrôleurs; discussion et votation sur les conclusions de ces rapports; pouvoirs au conseil pour la prorogation de l'emprunt hypothécaire; nomination des contrôleurs: propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège social dès le 21 courant.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres du 21 au 31 octobre 1925 à la Succursale de Vevey du Comptoir d'Escompte de Genève. (27157 L) 2831

## Elektrowerte A.-G. in Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Freitag, den 6. November 1925, 11 Uhr, im Gebäude des Schweizerischen Bankvereins** (Sitzungssaal), **Aeschenvorstadt 1, in Basel,** stattfindenden

### zweiten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage des Berichts des Verwaltungsrates und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1924/25.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung;
   b) Entlastung der Verwaltung;
   c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung; Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen oder sich daran vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien oder eine nach Ermessen der unten bezeichneten Anmeldungsstellen genügende Bescheinigung über deren Hinterlegung bei einer anderen Stelle spätestens bis und mit **Dienstag, den 3. November,** bei der **Gesellschaft,** beim **Schweizerischen Bankverein in Basel,** sowie bei dessen sämtlichen schweizerischen **Sitzen, Zweigniederlassungen, Agenturen** und **Depositenkassen,** bei der **Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel,** bei den Herren **Dreyfus Söhne & Cie. in Basel,** bei den Herren **Ehinger & Cie. in Basel,** bei den Herren **Paravicini, Christ & Co. in Basel,** bei den Herren **A. Sarasin & Cie. in Basel,** bei den Herren **Vest, Eckel & Cie. in Basel,** bei den Herren **Zahn & Cie. in Basel** bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Formulare für die oben erwähnten Hinterlegungsbescheinigungen können bei der Gesellschaft und an den Kassen der andern vorgenannten Hinterlegungsstellen bezogen werden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle werden vom 30. Oktober 1925 an bei der Gesellschaft und bei den übrigen Hinterlegungsstellen zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

**Basel,** den 21. Oktober 1925. (5334 Q) 2878

**Der Verwaltungsrat.**

## Société des Ciments de Paudex, en liquidation

Les porteurs d'actions privilégiées sont informés que sur présentation de leurs titres à l'Union de Banques Suisses à Lausanne, il leur sera versé, dès le 28 octobre courant, une répartition de fr. 15.— par titre, répartition qui sera inscrite sur leurs titres comme troisième répartition. .2877 (14556 L)

**Les liquidateurs.**

# Aufsehen

**erregt die Erfindung**

dass man mittelst unserem interessanten und leichtfasslichen

**brieflichen Fernunterricht**

# Englisch in 30 Stunden

**geläufig sprechen lernt.**

Unsere ausgebildeten Schüler sind die

## lebende Reklame

für die Verbreitung der „Rapid-Methode"

Lesen Sie d. folgenden Orig.-Anerkennungsschreiben, deren Hunderte vorhanden sind. Solche Erfolge beweisen deutlich die

## Vorzüglichkeit der „Rapid-Methode"

Niemand sollte daher zögern, die nützliche engl. Sprache mittelst der „Rapid-Methode"

## schnell, leicht und gut zu erlernen!

Sehr geehrter Herr Direktor!
Trotzdem ich vorher keine Ahnung vom Englischen hatte, ist nach Absolvierung Ihres brieflichen Fern-Lehrkurses von 30 Lektionen mein abgelegtes Examen bei meiner Direktion sehr gut ausgefallen. Zweifel, wie, die englische Aussprache werde durch Ihren Fernunterricht nicht richtig erlernt werden können, sind durch mein Können tüchtig geheilt worden. Einen solchen Erfolg hätte ich mir durch Ihre ausgezeichnete „Rapidmethode" niemals erträumen lassen! Empfangen Sie meinen besten Dank für die mir erteilten guten Lektionen. Ihre „Rapidmethode" werde ich gerne bei jeder Gelegenheit weiter empfehlen. Ich grüsse Sie hochachtend
A. Sp., Beamter S. B. B. in Ostarietta.

Tit. Spezialschule für Englisch „Rapid", Luzern.
In der Beilage übersende Ihnen die letzte Aufgabe zur gefl. Korrektur. Zugleich danke Ihnen noch bestens für die gehabte Mühe. Ich kann Ihnen mitteilen, dass mich der Kursus über Erwarten befriedigt hat, so dass ich nicht verfehlen werde, ihn bei Gelegenheit bestens zu empfehlen. Obwohl ich noch andere Methoden, wenn auch in andern Sprachen, kenne, wie z. B. „Mertner", „Schliemann" etc., gebe ich der „Rapidmethode" unbedingt den Vorzug. Sie führt schnell zum Ziel und genügt für den Verkehr und gewöhnlichen Umgang vollständig. Indem ich Ihnen nochmals meinen besten Dank ausspreche, zeichne Hochachtungsvoll! A. A. in Gränichen.

Sehr geehrter Herr Direktor!
Nun habe ich den englischen Lehrkurs in der kurzen Zeit von 1½ Monaten absolviert. Ich bin über den Erfolg sehr erstaunt. Ihre „Rapidmethode" ist so leicht, dass jedermann ohne Schwierigkeiten die englische Sprache erlernen kann. Ich werde Ihre Methode bei allen meinen Freunden und wo ich kann, stets aufs beste empfehlen. Ich danke Ihnen noch einmal und verbleibe Ihr ergebener .2860
A. Z., Bankbeamter, in Oberurnen.

Geehrter Herr Direktor!
In der Beilage übersende ich Ihnen die letzte Aufgabe zur Korrektur ein. Was nun den Lehrkurs anbetrifft, kann ich Ihnen mitteilen, dass mich derselbe voll und ganz befriedigt hat; ich hätte nie geglaubt, dass es möglich wäre, durch brieflichen Fernunterricht sich die englische Sprache so gründlich anzueignen. Heute ist es mir möglich, jede englische Zeitung mit Verständnis zu lesen. Es machte mir immer Vergnügen, die sehr leichtfasslichen Lehrbriefe zu studieren. Ich werde nicht verfehlen, die „Rapidmethode" überall zu empfehlen. Empfangen Sie meinen besten Dank für Ihre Mühe und die Versicherung meiner vollkommenen Hochachtung! R.B. in Bellach.

Geehrter Herr Direktor!
Es freut mich sehr, Ihnen mitteilen zu müssen, dass ich Ihre „Rapidmethode" als die beste anerkennen muss. Nun kann ich Englisch lesen, schreiben und reden. Bin sehr zufrieden, weil ich fühlte, dass es Ihnen wirklich ernst ist, und werde Sie bei meinen Bekannten weiter empfehlen. Indem ich Ihnen für Ihre Bemühungen bestens danke, grüsst Sie freundlichst Frl. M. M. in Aegeri.

Sehr geehrter Herr Direktor!
Nach Beendigung Ihres Englischkurses kann ich Ihnen mitteilen, dass ich mit Ihrer „Rapidmethode" zufrieden bin. Ich arbeitete mit grosser Freude, was ja an und für sich genug sagt. Ich werde Ihre Methode stets gerne empfehlen. Hochachtungsvoll grüsst! A. K., Bergführer, in Grindelwald.

Sehr geehrter Herr Direktor!
Nach Absolvierung der 30 Englisch-Unterrichtsstunden spreche ich Ihnen hiermit für Ihre Mühe meinen besten Dank aus. Ihre Lektionen sind von einer solch erstaunlichen Leichtfasslichkeit, dass ich dieselben jedermann, der sich in kurzer Zeit die englische Sprache aneignen will, warm empfehlen möchte. Ich halte es kaum für möglich, dass es auf diesem Gebiete etwas Besseres geben kann. Es grüsst Sie mit vorzüglicher Hochachtung! H. B., in La Chaux-de-Fonds.

Interessenten erhalten die vollen Namen obiger Briefschreiber.

## Garantie für Lern-Erfolg!

Wir garantieren, dass jeder Schüler bei etwas Fleiss nach Absolvierung des Lehrkurses von 30 Stunden **englisch sprechen, lesen und schreiben** können wird. Falls dies nicht erreicht wird, verpflichten wir uns, den Schüler unentgeltlich weiter zu unterrichten, bis derselbe ganz zufrieden ist.

**Die Direktion der Spezialschule für Englisch „Rapid" Luzern Nr. 9**

Man verlange Prospekt gegen Rückporto von der „Rapid-Schule" für Englisch in Luzern Nr. 9.

# Grand Hotel Bellevue & Kurhaus Gstaad A.-G. in Liq.

## Rechnungsruf und Aufforderung zur Forderungs-Eingabe

Die «Grand Hotel Bellevue & Kurhaus Gstaad A.-G.» mit Sitz in Gstaad bei Saanen hat in der Generalversammlung vom 23. September 1925 die Liquidation beschlossen. (Siehe Handelsamtsblatt Nr. 244 vom 20. Oktober 1925, pag. 1758). Infolgedessen werden die Gläubiger der Gesellschaft nach gesetzlicher Vorschrift (Art. 665 und 637 O. R.) eingeladen, ihre Ansprüche innert Jahresfrist bei der Liquidationsstelle, Kantonalbank, Filiale Thun, anzumelden. (O. F. 5703 B) -2845

Bern, den 21. Oktober 1925.

**Der Liquidationsausschuss.**

Energischer, arbeitsfreudiger Kaufmann anfangs 30 mit gr. Organisationstalent und weittragenden erstklassigen Verbindungen sucht

## aktive Beteiligung

an nachweisbar gutem Handels- oder Agentur-Unternehmen. Uebernahme von Generalvertretungen, wenn möglich mit Sitz in Bern. Kapitaleinlage 30.000 bis 50.000 Franken. In Betracht kommen nur seriöse alteingeführte Unternehmen. Offerten unter Chiffre Ue. 8085 Y. an Publicitas Born. -2872

## Vielseitig wie immer

stellt sich auch diesmal wieder mit seinen für Handel und Verkehr wichtigen Aufschlüssen, Tarifen, Statistiken über alle im Kaufmannsleben und in der Bureaupraxis benötigten Angaben aus dem Verkehrs- und Münzwesen, aus Rechtskunde und Volkswirtschaft, aus Geographie und Bevölkerungsbewegung vor: der

## Taschenkalender für Kaufleute 1926

Er bietet mehr als er kostet. Ihn kennen heisst, sich von ihm nicht mehr trennen. Vorzugspreise bis **10. November:** In Leinwand gebunden **Fr. 2.40,** kartonniert zum Einlegen in ein elegantes Lederportefeuille **Fr 6.75** (inkl. Lederportefeuille). Bestellungen sind zu richten an den .2871 (OF 38919 Z)

**Herausgeber:**

**Schweizerischer Kaufmännischer Verein**

Postfach Hauptbahnhof **Zürich**

Aeusserst billig

**zu verkaufen**

in St. Gallen, Nähe Bahnstation gelegenes

## Fabrikgebäude

mit Wohnhaus, ca 4000 m² helle Arbeits- oder Lagerräume und ca. 4000 m² Lagerplatz oder Bauland, passend für Lagerhaus oder Fabrikationsbetrieb jeder Art. Gute Heizungsanlage vorhanden Geleiseanschluss, eventl. mit wenig Kosten möglich.

Auskunft erteilt Hauptpostfach 681 St. Gallen. 2879

## Ankauf von Heu und Stroh

Das Eidg. Oberkriegskommissariat beabsichtigt,

**Heu und Stroh**

anzukaufen -2861

Angebote sind der unterzeichneten Amtsstelle, von welcher auch die Lieferungsvorschriften und Angebotformulare bezogen werden können, schriftlich einzureichen.

Bern, den 20 Oktober 1925.

**Eidg. Oberkriegskommissariat.**

Les titulaires des brevets suisses ci-après désirant entrer en relations avec des industriels suisses en vue de la mise en valeur de leurs inventions:

№ 101700 du 19 octobre 1922 pour «Kollektormaschine».

№ 102876 du 22 décembre 1922 pour «Frein pour roues de véhicules»

№ 103278 du 27 novembre 1922 pour «Robinet à obturateur rotatif».

№ 105888 du 24 septembre 1923 pour «Dispositif d'immobilisation automatique de panneaux mobiles dans leurs cadres».

Prière d'adresser offres et propositions à l'Office de Brevets d'Invention à Bugnion, Corraterie 13, Genève, qui les transmettra à qui de droit .1165 (30306 X)

**Ihre Interessen erfordern**

vor Abschluss Ihrer Versicherungen die Beratung mit einem unparteiischen Sachverständigen

**C. Sigrist & Cie.,** Assekuranz-Makler, **Zürich**

Ueber 30jährige praktische Erfahrungen -904

Mit

**Selbst-Rückleger**

versehen sind

**Briefordner Matterhorn III**

GEBRÜDER **SCHOLL**

POSTSTRASSE 5 ZÜRICH

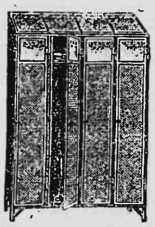
**„Adler"**

das billige, gute Durchschlagpapier in weiss, gelb, rosa, blau u. grün. Verlangen Sie Muster u. Angebot. P. Hallbrunner & Co. Papier-Abteilung.

Noch bedeutende

**Garderobe-Schränke**

**für Fabriken**



Verlangen Sie Prospekt Nr. 8

Erste Referenzen

**C. Nievergelt & Co.**

vorm. L. Orrodi-Haubart

**Zürich** 2030

Obmannamtsgasse 15

## Fachmann

mit vieljähriger Erfahrung im Verwaltungswesen, in der Zentralschweiz wohnhaft, übernimmt Vermögens- oder Liegenschaftsverwaltung, Agentur oder geeigneto Vertretuag. 2817

Offerten unter Chiffre **F 11236 Lz** an die **Publicitas Luzern.**

Solider, arbeitsfreudiger

## Buchhalter

24 Jahre alt, bilanzsicher, erfahren in Korrespondenz und sämtlichen übrigen kaufm. Arbeiten, mit reichen Gesetzeskenntnissen und guter Allgemeinbildung sucht passende Bauerstellung in einem Bureau der kaufm. oder Verwaltungspraxis. Ost- oder Centralschweiz bevorzugt. Offerten unter Chiffre M A B 2859 an die Publicitas Bern.

## Bruxelles

Propriétaire d'une ancienne maison de transports internationaux et agence de douanes, devant se retirer des affaires pour cause santé, voudrait la céder ou la transformer en Soc. An. Bénéfices importants. Affaire très sérieuse. Intéressés réels disposant de frs. s. 60,000 écriront Boîte postale 14609, Gare-Zürich

Buchdruckerei FRITZ POCHON JUNT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JUNT à Berne